

# Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit

**Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit  
(IZA)**

[[Bild:<datei>|center]]

**Rechtsform** GmbH  
**Tätigkeitsbereich** Arbeitsmarktforschung  
ich  
**Gründungsdatum** 1998  
um  
**Hauptsitz** Schaumburg-Lippe-Straße 5 -  
9, Bonn  
**Lobbybüro**  
**Lobbybüro EU** <text>  
**Webadresse** [www.iza.de](http://www.iza.de)

## Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte .....	1
2 Organisationsstruktur und Personal .....	2
2.1 Präsident .....	2
2.2 Direktor .....	2
2.3 Policy Fellows .....	3
2.4 Verbindungen .....	5
3 Finanzen .....	5
4 Lobbystrategien und Einfluss .....	5
5 Fallstudien und Kritik .....	5
6 Weiterführende Informationen .....	6
7 Einelnachweise .....	6

## Kurzdarstellung und Geschichte

Das 1998 gegründete arbeitgebernahe Institut zur Zukunft der Arbeit GmbH (IZA), dessen alleiniger Gesellschafter die Deutsche Post-Stiftung ist, betreibt als privates Wirtschaftsforschungsinstitut nationale und internationale Arbeitsmarktforschung. Präsident des IZA ist der ehemalige Vorstandsvorsitzende der Deutschen Post AG, Klaus Zumwinkel, Direktor des IZA ist der umstrittene [Klaus F. Zimmermann](#), bis 2011 auch Leiter des [Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung](#) (DIW)

Das IZA versteht sich als internationales Forschungsinstitut und Ort der Kommunikation zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis. Zahlreiche Ökonomen arbeiten virtuell oder vor Ort im Rahmen konkreter Forschungsvorhaben mit dem IZA zusammen. Darüber hinaus bindet sich das IZA aktiv in internationale Forschungsnetzwerke ein. Die Erforschung der Arbeitsmärkte betreibt das IZA in enger Kooperation mit dem wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereich der Universität Bonn, an der IZA-Direktor Zimmermann als Professor für Volkswirtschaftslehre tätig ist. Über die Grundlagenforschung hinaus widmet sich das IZA der Politikberatung zu aktuellen Fragen und Problemen der Arbeitsmärkte.

Das IZA vertritt wirtschaftsliberale Positionen und ist über ihren Direktor Zimmermann sowie die Policy Fellows mit Organisationen der Arbeitgeber und neoliberalen Denkfabriken vernetzt. Insbesondere [Johann Eekhoff](#), [Michael Fuchs](#), [Karen Horn](#), [Michael Meister](#), [Friedrich Merz](#), [Oswald Metzger](#) und [Thomas Straubhaar](#) sind wichtige Akteure solcher Organisationen wie z. B. der Initiative [Neue Soziale Marktwirtschaft](#) (INSM), der [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), der [Friedrich August von Hayek Gesellschaft](#), dem [Wirtschaftsrat der CDU](#), dem Strategischen Beirat der [Die Familienunternehmer - ASU](#) und der [Gesellschaft zum Studium strukturpolitischer Fragen](#). Das IZA erstellt u. a. Studien für die vom Verband der Metall- und Elektroindustrie ([Gesamtmetall](#)) finanzierte INSM<sup>[1]</sup> und die [Bertelsmann Stiftung](#)<sup>[2]</sup>

## Organisationsstruktur und Personal

---

### Präsident

---

Präsident ist Klaus Zumwinkel

Zumwinkel ist ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Deutsche Post AG und ehemaliges Mitglied des Aufsichtsrats zahlreicher Großunternehmen (z. B. Deutsche Telekom, Allianz, Lufthansa, Arcandor). Nach Ermittlungen wegen Steuerhinterziehung trat Zumwinkel im Februar 2008 als Postchef zurück. Im Januar 2009 wurde er zu einer zur Bewährung ausgesetzten Freiheitsstrafe verurteilt. Zumwinkel ließ sich Pensionsansprüche in Höhe von 20 Mio. Euro auszahlen und kassierte für zwei Monate Tätigkeit als Vorstandschef im Jahr 2008 über 700 Tsd. Euro, darunter eine Bonuszahlung von über 480 Tsd. Euro.<sup>[3]</sup>

### Direktor

---

Direktor ist [Klaus F. Zimmermann](#)

Zimmermann hat das ehemals keynesianisch ausgerichtete [Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung](#) (DIW) als dessen zeitweiliger Präsident auf einen neoliberalen Kurs gebracht. Anfang 2001 trat Zimmerman zurück, nachdem mehrere Mitglieder des DIW-Kuratoriums seine Ablösung gefordert hatten. Kritisiert worden war u. a. sein autokratischer Führungsstil, die falsche Verwendung von Fördergeldern, Mittelverschwendungen und das Zurechtabiegen von Forschungsergebnissen. Die Financial Times kommentierte den Rücktritt am 1. Februar 2011 mit: [Zimmermann schadete DIW in beispielloser Weise](#). Zimmerman ist u. a.<sup>[4]</sup>

- Mitglied von Wissopol, dem sozialpolitischen Gesprächsforum der [Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände](#) (BDA)
- Mitglied des Beirats von "bda-pro-job.de" der [Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände](#) (BDA)
- Autor ÖkonomenBlog der [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#)
- Unterzeichner des "Innovationsappells" (August 2007) und des Appells "Nein zum Reform-Rückschritt" (August 2009) der [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#)
- Begründer der European Society for Population Economics (ESPE)
- Research Fellow des [Centre for Economic Policy Research](#) (CEPR)
- Associate Research Fellow des [Centre for European Policy Studies](#) (CEPS) in Brüssel.
- Research Associate des Center for Comparative Immigration Studies (CCIS) der University of California-San Diego.
- Mitglied der Sektion "Ökonomik und empirische Sozialforschung" der Leopoldina (Nationale Akademie der Wissenschaften) in Halle.
- Research Fellow der European Economic Association (EEA)

- Berater der Kommission "Zukunft Soziale Marktwirtschaft" des Bayerischen Ministerpräsidenten Seehofer
- Consultant des Europäischen Parlaments, Brüssel, zu Fragen der Migrationspolitik
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Landesregierung von NRW

## Policy Fellows

---

DAS IZA verfügt über einen exklusiven Kreis von Policy Fellows, mit denen es in besonderer Weise kooperiert. Die Vernetzung mit diesen einflussreichen Vertretern aus Wirtschaft, Politik, Medien und Gesellschaft soll dazu beitragen, das Beratungsangebot des Instituts entsprechend zu akzentuieren und seine Forschungsergebnisse noch gezielter in die Öffentlichkeit zu vermitteln. Die folgenden Policy Fellows sind/waren Mitglieder von Parteien, Verbänden, Stiftungen, Denkfabriken und/oder neoliberalen Netzwerken (Stand: Juni 2012):

- **Dieter Althaus**, CDU, Vice President Governmental Affairs des Autozulieferers Magna Europe
  - Vorsitzender des Beirats des [Institut für neue soziale Antworten](#)
  - kooptiertes Mitglied der [Konrad-Adenauer-Stiftung](#)
- Heinz Buschowsky, SPD, Bezirksbürgermeister
- Jorgen Bang-Petersen
  - Dänischer Arbeitgeberverband
- Achim Dercks
  - Stellvertretender Hauptgeschäftsführer des [Deutscher Industrie- und Handelskammertag](#) (DIHK) Berlin
- Karl-Heinz Däke
  - Präsident des Bundes der Steuerzahler
- Michael Domitra
  - 2000 - 2009 geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Managerkreises der [Friedrich-Ebert-Stiftung](#)
- **Günter Ederer**, Managing Director von Ketchum Pleon
  - Mitglied der [Friedrich August von Hayek Gesellschaft](#)
  - Mitglied des Strategischen Beirats der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- **Johann Eekhoff**, Direktor des [Institut für Wirtschaftspolitik](#)
  - Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des [Wirtschaftsrat der CDU](#)
  - Botschafter der [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft \(INSM\)](#)
  - Mitglied der [Ludwig-Erhard-Stiftung](#)
  - bis 2010 Sprecher des "Kronberger Kreises" der [Stiftung Marktwirtschaft](#)
  - Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats der [Gesellschaft zum Studium strukturpolitischer Fragen](#)
- **Tasso Enzweiler**, Managing Director von Ketchum Pleon GmbH
  - ehemaliger Geschäftsführer der [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft \(INSM\)](#)
- Nico Fickinger
  - Geschäftsführer Kommunikation und Grundsatzfragen des Arbeitgeberbands [Gesamtmetall](#), dem Gründer und Finanzier der [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#)
- **Michael Fuchs**, Multi-Mandatsträger, u. a.
  - Vorsitzender des Parlamentskreises Mittelstand (PKM) der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
  - Präsidiumsmitglied beim [Wirtschaftsrat der CDU](#)
  - Stellvertretender Vorsitzender der [Ludwig-Erhard-Stiftung](#)
  - Mitglied des Strategischen Beirats der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- **Florian Gerster**, SPD, Unternehmensberater und Lobbyist
  - Präsident des Bundesverband Briefdienste
  - Vorsitzender der Initiative Gesundheitswirtschaft Rhein-Main e.V.

- Botschafter der [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft \(INSM\)](#) und Gründungsmitglied des INSM-Fördervereins
- Mitglied des Kuratoriums und des Managerkreises der [Friedrich-Ebert-Stiftung](#)
- Martin Gleitsmann
  - Abteilungsleiter (Arbeits- und Sozialrecht) bei der Wirtschaftskammer Österreich
- Daniel Gros
  - Direktor des [Centre for European Policy Studies \(CEPS\)](#)
- Diana Furchtgott-Roth, ehemalige Wirtschaftsberaterin von George W. Bush
  - Senior Fellow des [Manhattan Institute](#)
- Katrin Göring-Eckhardt, Die Grünen, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags
- Ruprecht Hammerschmidt
  - Pressesprecher der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt
- Axel Hoffmann
  - Stellv. Vorstandsvorsitzender [Friedrich-Naumann-Stiftung](#). Diese ist eine von drei Finanziers der [Friedrich August von Hayek Gesellschaft](#)
- Karen Horn ist in einer Vielzahl neoliberaler Netzwerke aktiv, u. a. ist sie
  - Vorsitzende des Vorstands der [Friedrich August von Hayek Gesellschaft](#)
  - Mitglied des Vorstands der [Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft](#)
  - Mitglied der [Mont Pelerin Society](#)
  - Mitglied des Kuratoriums des [Walter Eucken Institut](#)
  - Mitglied des Strategischen Beirats der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
  - Geschäftsführerin der [Wert der Freiheit gGmbH](#)
- Michael Jacobsen
  - Dänischer Gewerkschaftsdachverband (LO)
- Julien Emmanuel
  - Französischer Unternehmerverband (MEDEF)
- Janine Leschke
  - Europäisches Gewerkschaftsinstitut (ETUI)
- Michael Meister, Stellv. Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
  - Mitglied des Präsidiums des [Wirtschaftsrat der CDU](#)
  - Mitglied der [Ludwig-Erhard-Stiftung](#)
  - Vorsitzender der [Gesellschaft zum Studium strukturpolitischer Fragen](#).
- Friedrich Merz, CDU, Lobbyist, u. a.
  - Vorsitzender der [Atlantik-Brücke](#)
  - Mitglied des Präsidiums des [Wirtschaftsrat der CDU](#)
  - Gründungsmitglied des Fördervereins der [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft \(INSM\)](#)
  - Mitglied des "Politischen Beirats" der "Kommission Steuergesetzbuch" der [Stiftung Marktwirtschaft](#)
  - Mitglied der [Ludwig-Erhard-Stiftung](#)
  - Mitglied der [Gesellschaft zum Studium strukturpolitischer Fragen](#)
- Oswald Metzger, CDU, u. a.
  - Kurator/Botschafter der [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft \(INSM\)](#)
  - Mitglied der [Ludwig-Erhard-Stiftung](#)
  - Mitglied der [Friedrich August von Hayek Gesellschaft](#)
  - Mitglied des Strategischen Beirats der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- Dirk Niebel, FDP, Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
  - 2003 - 2009 Mitglied im Kuratorium der [Friedrich-Naumann Stiftung](#). Diese ist einer von drei Finanziers der [Friedrich August von Hayek Gesellschaft](#)

- Stellv. Vorsitzender der Vereinigung Liberaler Männer in Deutschland e.V.
- Richard Portes
  - [Centre for Economic Policy Research \(CEPR\)](#)
- **Bert Rürup**, SPD, Vorstandsmitglied der Maschmeyer Rürup AG, ehemaliger Vorsitzender des Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung (SVR)
- Thilo Sarrazin, SPD, ehemaliges Mitglied des Vorstands der Deutschen Bundesbank
- Walter Scheurle, Mitglied des Konzernvorstands der Deutschen Post AG
  - ehemaliges Mitglied des Hauptvorstands der Deutschen Postgewerkschaft
- **Hubertus Schmoldt**
  - ehemaliger Vorsitzender der IG Bergbau, Chemie, Energie
  - Mitglied der [Ludwig-Erhard-Stiftung](#)
  - Mitglied des Vorstands der [Leipziger Wirtschaftspolitische Gesellschaft](#)
- Mark Sprich, Geschäftsführer, **Vodafone Stiftung** Deutschland
- **Thomas Straubhaar**, Direktor des [Hamburgisches WeltWirtschaftsInstitut \(HWI\)](#), ist in zahlreichen neoliberalen Netzwerken aktiv
  - Mitglied des Kuratoriums der [Friedrich-Naumann-Stiftung](#), eine von drei Finanziers der [Friedrich August von Hayek Gesellschaft](#)
  - Botschafter der [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft \(INSM\)](#)
  - Mitglied des Beirats des Berlin Manhattan Institut
  - Mitglied des Beirats des Wirtschaftsrat der CDU
  - Mitglied des Vorstands des [Wilhelm-Röpke-Institut](#)
  - Experte für Ökonomie des [Roman Herzog Institut](#)
- Eric Thode
  - Arbeitsmarktexperte der [Bertelsmann Stiftung](#)
- Johannes Vogel
  - Arbeitsmarktpolitischer Sprecher der FDP-Fraktion
- Jobst-Hinrich Wiskow
  - Leiter Presse und Öffentlichkeitsarbeit des [Bundesverband der Deutschen Industrie \(BDI\)](#)

## Verbindungen

---

Mitgliedschaften in anderen Organisationen, Kooperationen o.ä.

## Finanzen

---

Als gemeinnützige GmbH wird das IZA durch Wissenschaftssponsoring der Deutschen Post-Stiftung gefördert.

## Lobbystrategien und Einfluss

---

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder erkennbare Konstanten, Einflussstrategien Abschätzung des Einflusses, Wichtigkeit des Akteurs

## Fallstudien und Kritik

---

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

## Weiterführende Informationen

---

### Einelnachweise

---

1. ↑ z. B. Report No. 20: Bald erstmals weniger als 3 Mio. Arbeitslose in Deutschland, Bonn 2008 und Report No. 15: Die fiskalischen Kosten der SGB-Regelungen zum erleichterten Bezug von Arbeitslosengeld für Ältere, Bonn 2007
2. ↑ Report No. 30: Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Bonn 2010 und Report No. 25: Atypische Beschäftigung und Niedriglohnarbeit, Bonn 2010
3. ↑ [Hans Leyendecker: Klaus Zumwinkel 20 Millionen Euro Pension, Süddeutsche Zeitung vom 13. März 2009], Website SZ, abgerufen am 9. 6. 2012
4. ↑ ][http://www.iza.org/de/webcontent/personnel/vitae/kfz\\_cv\\_dt.pdf](http://www.iza.org/de/webcontent/personnel/vitae/kfz_cv_dt.pdf) Prof. Klaus Zimmermann Curriculum Vitae, Website IZA, sowie Websites der genannten Organisationen]